

Fahrerlaubnisse, Personen- und Güterbeförderung - IV D
Postanschrift: Puttkamer Str. 16-18, 10969 Berlin
Telefax: +49 30 9028 3451
E-Mail: post.fahrerlaubnis@labo.berlin.de
Hausbriefkasten: Friedrichstr.219, 10969 Berlin

Nur von der Behörde auszufüllen
Eingangsdatum: _____
Erfasst am: _____
Auftragsbuch: _____

Antrag auf Ersterteilung

einer Genehmigung zur Ausübung des Verkehrs mit

Krankenzuge : _____ Fahrzeuge (Fahrzeuganzahl)

Angaben zum Unternehmen/zur Person: (Der Antrag ist **ELEKTRONISCH** auszufüllen und ausgedruckt einzureichen)

Im Handelsregister eingetragener Firmenname	
Unternehmer/Geschäftsführer/Gesellschafter der GbR / Familienname /Geburtsname	
Vorname	Staatsangehörigkeit
Geburtsort Geburtsland	Geburtsdatum
Straße Hausnummer	PLZ Ort
Telefon (Betriebssitz)	E-Mail (Betriebssitz)
Betriebssitz Straße Hausnummer	Betriebssitz PLZ Ort
Sind Sie Verheiratet <input type="checkbox"/> Ja, <input type="checkbox"/> Zugewinngemeinschaft <input type="checkbox"/> Gütertrennung, <input type="checkbox"/> Nein	
Wenn ja, Angabe des/der Ehepartner/-in: Name, Vorname, Geb.-Datum	
Ich betreibe das Gewerbe als: <input type="checkbox"/> Hauptbeschäftigung <input type="checkbox"/> Nebenbeschäftigung <input type="checkbox"/> in Ergänzung zur Rente	

Sind Sie Inhaber/-in einer Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung?

<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Ausgestellt in:	Ausgestellt am:	Gültig bis
Berechtigt zur Beförderung von: <input type="checkbox"/> Taxi <input type="checkbox"/> Mietwagen <input type="checkbox"/> Krankenzuge <input type="checkbox"/> gebündelter Bedarfsverkehr <input type="checkbox"/> Personenkraftwagen im Linienverkehr oder bei Ausflugsfahrten oder Ferientrip-Reisen			

Sind bzw. waren Sie bereits im Besitz einer weiteren Personenbeförderungsgenehmigung?

<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Ausgestellt in:	Ausgestellt am:	Gültig bis
Berechtigt zur Beförderung von: <input type="checkbox"/> Taxi <input type="checkbox"/> Mietwagen <input type="checkbox"/> Krankenzuge <input type="checkbox"/> gebündelter Bedarfsverkehr <input type="checkbox"/> Personenkraftwagen im Linienverkehr oder bei Ausflugsfahrten oder Ferientrip-Reisen			

Werden Sie Fahrtenvermittlung-Apps (z.B. QraGo, usw.) nutzen? Ja Nein

Wenn ja, welche:

Sind Aufschaltungen auf andere Leitstellen geplant? Ja Nein

Wenn Ja, welche?:

Bürgschaften:

Haben Sie eine Bürgschaft geleistet? Ja Nein, wenn ja, dann in Höhe von _____ EUR
seit:

Sind Sie oder Ihr/-e Ehe- /Lebenspartner/-in in der Schuldnerkartei eingetragen? Ja Nein
- wenn Ja, dann bitte Folgendes angeben:

Eidesstaatliche Versicherung vom:

Abgelegt beim Amtsgericht:

Aktenzeichen:

Wurde ein entsprechender Haftbefehl erlassen? Ja, beim Amtsgericht _____ ,
Aktenzeichen
 Nein

Sonstige Auskünfte:

Ja

Nein

Wird derzeit gegen Sie eine Zwangsvollstreckung betrieben?

Beziehen Sie Sozialleistungen (z.B. Arbeitslosengeld, Bürgergeld, usw.)

Wenn Ja, welche?:

War oder ist bei Ihnen, der Geschäftsführung oder für die Kapitalgesellschaft ein Insolvenzverfahren anhängig?

Haben Sie eine Eidesstaatliche Versicherung zur Offenlegung Ihrer Vermögensverhältnisse abgelegt?

Gesellschafter/-in

Vorname	Familienname/Geburtsname
Geburtsort Geburtsland	Geburtsdatum
Straße, Hausnummer	Postleitzahl, Wohnort
Staatsangehörigkeit	Telefonnummer (freiwillig)
Weitere/-r Gesellschafter/-in an-deren Unternehmen (ggfs. Unternehmen benennen)	

Weitere/-r Geschäftsführer/-in

Vorname	Familienname/Geburtsname
Geburtsort Geburtsland	Geburtsdatum
Straße, Hausnummer	Postleitzahl, Wohnort
Staatsangehörigkeit	Telefonnummer (freiwillig)
Weitere ausgeübte Tätigkeiten (ggfs. Position und Unternehmen benennen)	

Betriebsleiter/-in (Bei mehr als zehn Fahrzeugen in einem Unternehmen soll ein Betriebsleiter bestellt werden, siehe Hinweis!)

Vorname	Familienname/Geburtsname
Geburtsort Geburtsland	Geburtsdatum
Straße, Hausnummer	Postleitzahl, Wohnort
Staatsangehörigkeit	Telefonnummer (freiwillig)
Weitere ausgeübte Tätigkeiten (ggfs. Unternehmen benennen)	

Sollte der Platz für die in Ihrem Unternehmen eingesetzten Personen nicht ausreichen, nutzen Sie die Seite bitte mehrfach und drucken diese bitte mit den jeweiligen Daten aus!

Diesem Antrag sind beizufügen:

Wird von der Behörde ausgefüllt
(Datum Eingang / SB)

<ul style="list-style-type: none"> • Vermögensübersicht (Anlage 1) von einer Person nach §2 Abs. 2 Nr. 2 PBZugV komplett auszufüllen • Kontoauszüge aller vorhandenen Konten für die letzten drei abgeschlossenen Monate (keine Umsatzeinlagen) • Zusätzlich Eigenkapitalbescheinigung bei juristischen Personen z.B. bei GmbH inkl. Zusatzbescheinigungen (Anlagen 2, 2a, 2b, 2c) • <u>Bei mehr als 5 Kfz: Geschäftskonzept und Ertrags-/Kostenvorschau</u> (inklusive Angaben der zu erwartenden monatlichen Nettoeinnahmen, monatlichen kalkulierten Personalkosten und monatlich kalkuliertem Gewinn) 	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
--	--

Folgende Unterlagen sind zusätzlich vom / von der Geschäftsführer /-in beizufügen:	
<ul style="list-style-type: none"> • Personalausweis / Reisepass (Kopie), ggfs. Aufenthaltstitel mit Zusatzblatt (Kopie) Meldebescheinigung - bei Vorlage des Passes - (Original) • Nachweis der fachlichen Eignung für den innerstaatlichen und grenzüberschreitenden Verkehr mit Krankenzug (§ 13 Abs. 1 Nr.3 PBefG, im Original und Kopie) • Auskunft in Steuersachen (Original) über die steuerliche Zuverlässigkeit des Finanzamtes Ihres Betriebssitzes und des Finanzamtes Ihres Wohnortes, wenn dieser außerhalb Berlins liegt (darf bei Antragstellung nicht älter als 3 Monate sein). Wenn bereits aus anderen Geschäftszweigen Gewinne/Umsätze erzielt wurden, dann sind entsprechende Erklärungen und Nachweise einzureichen. • Bescheinigung der BG Verkehr, Berufsgenossenschaft für Transport und Verkehrswirtschaft, 22765 Hamburg über die ordnungsgemäße Entrichtung der Beiträge (einschließlich noch zu entrichtender Vorschüsse) zur Unfallversicherung (darf bei Antragstellung nicht älter als 3 Monate sein) Bei Neubewerbungen ist eine entsprechende Bescheinigung („Vorankmeldung“) einzuholen. • Gebührenquittung des Bürgeramtes über ein beantragtes Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde und Auskunft aus dem Gewerbezentralregister (ggfs. auch für die zur Führung der Geschäfte bestellte/-n Person/-en), Verwendungszweck: Konzession PBefG - IV D 21 - an Landesamt für Bürger- und Ordnungsangelegenheiten Berlin, Puttkamerstraße 16-18 in 10969 Berlin) (darf bei Antragstellung nicht älter als 3 Monate sein), • Nachweis des Betriebssitzes inklusive Lageplan (Vertrag über Anmietung der Räume und Bestätigung des Hauseigentümers/der Hauseigentümerin über die gewerbliche Nutzung) Bei Vorliegen eines Untermietvertrages, den Nachweis der Hausverwaltung (Vermieter/-in), dass eine Untervermietung und gewerbliche Nutzung gestattet ist • Bei einer Nebentätigkeit: Erlaubnis der/des Arbeitgebers/-in 	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Original <input type="checkbox"/> Kopie <input type="checkbox"/> IHK Bestätigung <input type="checkbox"/> GF <input type="checkbox"/> UN <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> BZR <input type="checkbox"/> GZR <input type="checkbox"/> FAER <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Folgende Unterlagen sind <u>zusätzlich</u> von Unternehmen, die in das Handelsregister, Vereinsregister oder Genossenschaftsregister eingetragen sind, beizufügen:	
<ul style="list-style-type: none"> • Beglaubigte Abschrift vom Gesellschaftsvertrag und aktueller Auszug aus dem Handelsregister • Bei GmbH außerdem eine Liste der Gesellschafter • Unterlagen zum Nachweis der/des Beschäftigungsverhältnisse/s der zur Führung der Geschäfte bestellte/n Person/en • Bescheinigung des Bezirksamtes - Abt. Wirtschaft/Gewerbeamt - über die Gewerbe-Anmeldung (gem. §15 Abs. 1 der Gewerbeordnung). 	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Folgende Unterlagen sind <u>zusätzlich</u> vom / von der Betriebsleiter /-in beizufügen	
<ul style="list-style-type: none"> • Personalausweis / Reisepass (Kopie), ggfs. Aufenthaltstitel mit Zusatzblatt (Kopie) Meldebescheinigung - bei Vorlage des Passes - (Original) • Kopie des aktuellen Arbeitsvertrags • Nachweis der erforderlichen Kenntnisse und Erfahrungen: (z.B. Sach- und Fachkundeprüfung oder Qualifikations-Nachweise entsprechender Schulungen/Lehrgänge oder Nachweis über die Betriebsleitertätigkeit in einem anderen Betrieb) 	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Qualifikation
Vollständig am	Fiktionsdatum

Weitere Unterlagen und Nachweise können ggfs. angefordert werden.

Hinweise

Geschäftskonzept und Ertrags-/Kostenvorschau (bei Ersterteilung ab 5 Fahrzeugen)

Bei Ersterteilungsanträgen mit dem Verkehr mit Mietwagen ist ab 5 Fahrzeugen immer ein Geschäftskonzept, sowie eine Ertrags- und Kostenvorschau zur Prüfung der finanziellen Leistungsfähigkeit einzureichen.

Betriebsleiter/-in

Gemäß § 4 Abs. 1 Satz 3-5 Verordnung über den Betrieb von Kraftfahrunternehmen im Personenverkehr (BO-Kraft) soll bei Unternehmen, in denen regelmäßig mehr als zehn Fahrzeuge verwendet werden, die Bestellung eines/einer Betriebsleiters/-in durch die Genehmigungsbehörde angeordnet werden. Der/Die Unternehmer/-in hat die Anordnung zu befolgen.

Betriebssitz

Der Betriebssitz muss den Anforderungen der Verordnung über Arbeitsstätten (Arbeitsstättenverordnung – ArbStättV) vom 12. August 2004 (BGBl. I S.2179), in der aktuellen Fassung, sowie den Anforderungen der technischen Regeln für Arbeitsstätten (ASR) entsprechen.

DIN EN 1789-2020

Nach § 9 Absatz 1 RDG müssen Krankenzugkraftwagen in Ihrer Ausstattung, Ausrüstung und Wartung dem anerkannten Stand der Technik sowie den jeweils geltenden Normen entsprechen. Eine solche Norm ist auch die kürzlich modifizierte DIN EN 1789- 2020, so dass die dort definierten Vorgaben umzusetzen sind und die dort festgelegte Ausstattung verpflichtend mitzuführen ist. Für jeden Antrag ist eine DIN-Erklärung auszufüllen und zu unterschreiben, das Formular finden Sie unter [folgendem Link](#).

Vorstellung der Fahrzeuge: Es wird ggfs. ein Termin zur Vorstellung der Fahrzeuge gesondert mit Ihnen vereinbart.

Bitte übersenden Sie übersenden KEINE patientenbezogenen Daten!

Die mit dem Antrag erfragten personen- und betriebsbezogenen Daten werden gem. § 12 Personenbeförderungsgesetz (PBefG) in Verbindung mit § 2 der Berufszugangsverordnung für den Straßenpersonenverkehr (PBZugV) in den jeweils gültigen Fassungen erhoben.

Die erhobenen Daten werden ausschließlich zum Zwecke der Antragsbearbeitung automatisiert verarbeitet und sind entsprechend den Vorschriften des Gesetzes über den Datenschutz in der Berliner Verwaltung vor Missbrauch geschützt. Eine Dateibeschriftung zu der automatisierten Verarbeitung der Daten kann beim behördlichen Datenschutzbeauftragten des Landesamtes für Bürger- und Ordnungsangelegenheiten Berlin eingesehen werden.

Mir ist bekannt, dass eine mir erteilte Genehmigung zurückgenommen werden kann, wenn sich meine im Antrag gemachten Angaben ganz oder teilweise als unrichtig erweisen, und dass die Rücknahme nach Bekanntwerden unrichtiger Angaben auch nicht durch eine Übertragung des Betriebes auf einen Dritten abgewendet werden kann.

Achtung!

Anträge auf Genehmigungserteilung werden ein Jahr nach Einreichung gegenstandslos, wenn sie aus Gründen, die der/ die Antragsteller/-in zu vertreten hat, nicht beschieden werden konnten. Die Verwaltungsgebühr ist dann durch die geleistete Verwaltungsarbeit verbraucht. **Der Antrag gilt als gestellt, wenn alle vom Antragsteller/ von der Antragstellerin einzureichenden Unterlagen vorliegen.**

Ich versichere die Vollständigkeit und Richtigkeit meiner Angaben, sowie die Vollständigkeit der für die Antragsbearbeitung erforderlichen Unterlagen.

Ort|Datum

Unterschrift der verantwortlichen Person gemäß § 13 Abs. 1 PBefG

Bearbeitungsvermerk durch die Fahrerlaubnisbehörde

A large, empty rectangular area with a light beige background, bounded by a thin red border. This area is intended for the processing remarks by the driver's license authority.